

**Große Bücherausstellungen in Brüssel.**

[13325.]

Durch den Unterzeichneten werden folgende Bücherversteigerungen stattfinden, worüber die Kataloge unter der Presse sind und in kurzem erscheinen werden:

## 1) Versteigerung der Bibliothek des seel.

Herrn Theodor de Jonghe in Brüssel.

Der Katalog wird 4 Octavbände umfassen, im Ganzen (inclusive der kostbaren Münzsammlung) 14 bis 15,000 Nummern.

Die erste Versteigerung wird am 30. October beginnen, die 2., enthaltend die Genealogie, Münzbibliothek und Münzsammlung, am 3. December und folgende Tage, die 3., enthaltend die Geschichte, gegen den 20. Januar k. Jahres. Diese, aus ca. 30,000 Bänden (in den herrlichsten Ausgaben) von dem Verstorbenen während mehr denn 30 Jahren zusammengebracht, ist als die bedeutendste und kostbarste Privatsammlung Belgiens, in Betreff der Geschichte, Genealogie, Heraldik und Münzwissenschaft aller Länder angesehen.

## 2) Versteigerung der kostbaren Sammlung von Kupferstichen und Kupferwerken des seel. Herrn Pahlings, früheren Directors der Akademie der schönen Künste in Gent, am 19. November und folgende Tage.

Seit langen Jahren ist eine so herrliche Sammlung älterer Kupferstiche und Kupferwerke in Belgien nicht zum Verkauf gekommen. Die altdeutschen Meister sind darin sehr gut vertreten; wir citiren nur 15 unbekannte Blätter aus dem 15. Jahrh., 2 von dem Meister von 1466, 60 von Martin Schongauer, 47 von Israel de Mecken und das Werk von Dürer fast complet.

Ich ersuche die Herren Kollegen, welche obige Kataloge zu erhalten wünschen, sich entweder an mich direct, oder an Herrn C. Fr. Fleischer in Leipzig wenden zu wollen, damit kein Verzug in der Expedition geschieht.

Brüssel, im August 1860.

**J. Heußner.**

[13326.] Heute versandten wir unsern completen Verlagskatalog nebst beigefügtem Bestellzettel,

und erlauben wir uns, auf die günstigen Bezugsbedingungen ganz besonders aufmerksam zu machen.

Da wir außerdem die gangbarsten Artikel in den gelesenen Fach- und Tageszeitschriften inseriren lassen werden, so bitten wir Ihr Lager, wenn dies noch nicht geschieht, durch Nachbestellung gef. completiren zu wollen, da erhöhte Nachfrage darnach jedenfalls stattfinden wird.

Besondere Verwendung werden wir stets gern unterstützen.

Achtungsvoll

Marburg, den 1. August 1860.

Koch'sche Buchhandlung,  
Koch & Sipmann.

[13327.] Neue populäre Erscheinungen im Sinne der religiösen Reform erbitten wir uns stets in großer Anzahl. Auch nehmen wir über derartiges Keltene gern antiquar. Offerten entgegen.

Bonn. Rheinische Buchhandlung.

**[13328.] Seekarten.**

Ich bin in den Besitz sämtlicher von der K. grossbritannischen Admiralität herausgegebenen Karten, nahezu 3000 Nummern, gekommen, welche sämtlich gut erhalten sind, und stelle dieselben zum Verkauf. Auf desfallsige Anfragen theile ich das Nähere mit.

Riegel's Verlag in Berlin.

[13329.] Wir bitten, sämtliche Fortsetzungen und Journale, die der verstorbene Herr A. Sartorius erhielt, an unsere Firma in Barmen schleunigst einzusenden, etwaige Nachnahmen pro II. Semester wird unser Commissionär Herr W. Engelmann in Leipzig einlösen. Wir müssen uns aber, da die Buchhandlung gerichtlich geschlossen war, und in Folge dessen vielleicht manche Abnehmer die Fortsetzungen verweigern, die Remission vorbehalten.

Prospecte, Circulare, Verlagskataloge, sowie gute Novitäten aus allen Fächern der Literatur erbitten wir sogleich nach Erscheinen in einfacher Anzahl; Subscriptionlisten, besonders populärer Erscheinungen, können wir in dreifacher Anzahl verwenden.

Beilagen für das Barmer Bürgerblatt, 1100, welche wir gegen 15 Sgr Beilagegebühren verbreiten, Inserate gangbarer Artikel haben guten Erfolg, und werden wir uns für den Verlag derjenigen Herren Verleger, welche uns auf diese Weise unterstützen, mit bekannter Thätigkeit verwenden.

Baedeker'sche

Buch-, Kunst- und Musikalienh.  
(A. Martini & Grüttesien)  
in Barmen.**Den Herren Verlegern zur Nachricht,**

[13330.] daß meine diesjährigen Remittenden gegen Mitte d. M. nach Leipzig abgehen werden.

Ich erlaube mir, daran zu erinnern, daß fast alle Verlagsbandlungen vor 2 Jahren den Vorschlag, meine Rechnung ausnahmsweise jedesmal zur Mich.-M. abzuschließen, weil die D.-M.-Arbeiten bei mir in eine Zeit fallen würden, wo der lebhafteste Fremdenverkehr sämtliche Arbeitskräfte in Anspruch nimmt, freundlichst angenommen haben.

Uebrigens wurden zur D.-M. von mir à Conto-Zahlungen geleistet, welche den mutmaßlichen Saldo gleichkommen.

Rom, den 1. August 1860.

Jos. Spithöver.

**[13331.] Zur Nachricht.**

Um die vielen an mich ergangenen Anfragen auf einmal zu beantworten, zeige ich hiermit an, daß die Prospecte und Begleitschreiben zu den Handelswissenschaften gleichzeitig mit Lieferung I. Ende dieses Monats versendet werden.

Besondere Wünsche wegen der Zusendung bitte ich an die betr. Herren Commissionäre richten zu wollen, welchen sämtliche Pakete am gleichen Tage übergeben werden.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, den 10. August 1860.

J. Engelhorn.

[13332.] A. Krüger in Neubrandenburg ersucht um gef. Einsendung von Antiquarkatalogen in mehrfacher Anzahl.

**[13333.] Schleunigste Offerten**

über Glisches oder Abzüge von Illustrationen berühmter Geschichts- und geographischer Werke und beliebter Romane, die sich zu einer Uebersetzungsaufgabe eignen, wie auch von Prämienbildern erbittet

F. V. Herbig in Leipzig.

[13334.] B. Eifendrath in Amsterdam erbittet beim Erscheinen 1 Exemplar hebräischer Werke pro nov.

[13335.] Leopold Grund's k. k. Universitätsbuchhandlung in Wien bittet um schleunige Zusendung der neuesten Erscheinungen der slavischen Sprache in 4-10 Exempl. als: böhmisch, polnisch, russisch, kroatisch, serbisch und illirisch etc., wenn von besonderer Wichtigkeit direct mit Post.

[13336.] Sollte einem der geehrten Kollegen der Aufenthalt eines Candidaten Doyé oder des Dr. med. Doppe bekannt sein, so ersucht um gef. Mittheilung

Henri Sauvage  
(Plahn'sche Buchh.).

[13337.] Meine vollständig assortirte und mit den neuesten Typen ausgestattete

**Buchdruckerei,**

sowie meine mit tüchtigen Kräften und Künstlern versehene

**Lithographische Anstalt**

empfehle ich den Herren Buch- und Musikalienverlegern zu geneigten Aufträgen.

Ich sichere im Voraus billigste und prompte Bedienung zu und übernehme auf Verlangen gern die vollständige Herstellung der überwiesenen Verlagswerke, da ich im Stande bin, in meiner eigenen Buchbinderei alle derartigen Arbeiten auf's schnellste ausführen zu lassen.

Mein Papierlager ist ebenfalls mit Druck- und Schreibpapieren, wie auch mit weissen und farbigen Notendruckpapieren vollständig assortirt.

Erfurt. Fr. Bartholomäus.

**[13338.] Ankündigungen**

und Beilagen, für die nachfolgenden Zeitschriften bestimmt, erbitten wir uns baldigst, da in nächster Zeit neue Hefte ausgegeben werden:

**Beiträge zur vergleichenden Sprachforschung auf dem Gebiete der arischen, celtischen und slawischen Sprachen.** (II. 4.)

**Jahrbuch für romanische und englische Literatur.** (II. 4. und III. 1.)

**Zeitschrift für vergleichende Sprachforschung auf dem Gebiete des Deutschen, Griechischen und Lateinischen.** (IX. 6. und X. 1.)

**Zeitschrift für Völkerpsychologie und Sprachwissenschaft.** (II. 1.)

Wir berechnen die durchlaufende Petitzeile mit 2 Sgr; an Beilagegebühren 1 1/3 bis 3 Sgr je nach dem Umfange der Beilage.

Ferd. Dümmler's Verlagsbuchh.  
in Berlin.